

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Afghanistan	AFG
Ägypten	EGY
Ålandinseln	ALA
Albanien	ALB
Algerien	DZA
Amerikanisch-Samoa	ASM
Amerikanische Jungferninseln	VIR
Amerikanische Überseeinseln, Kleinere	UMI
Andorra	AND
Angola	AGO
Anguilla	AIA
Antigua und Barbuda	ATG
Äquatorialguinea	GNQ
Argentinien	ARG
Armenien	ARM
Aruba	ABW
Aserbaidshan	AZE
Äthiopien	ETH
Australien	AUS
Bahamas	BHS
Bahrain	BHR
Bangladesch	BGD
Barbados	BRB
Belarus	BLR
Belgien	BEL
Belize	BLZ
Benin	BEN
Bermuda	BMU
Bhutan	BTN
Bolivien	BOL
Bonaire, St. Eustatius und Saba	BES
Bosnien-Herzegowina	BIH

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Botsuana	BWA
Brasilien	BRA
Britische Jungferninseln	VGB
Brunei Darussalam	BRN
Bulgarien	BGR
Burkina Faso	BFA
Burundi	BDI
Cabo Verde	CPV
Chile	CHL
China, Volksrepublik	CHN
Cookinseln	COK
Costa Rica	CRI
Côte d'Ivoire	CIV
Curaçao	CUW
Dänemark	DNK
Deutschland	DEU
Dominica	DMA
Dominikanische Republik	DOM
Dschibuti	DJI
Ecuador	ECU
El Salvador	SLV
Eritrea	ERI
Estland	EST
Falklandinseln (Malwinen)	FLK
Färöer	FRO
Fidschi	FJI
Finnland	FIN
Frankreich	FRA
Französisch-Guayana	GUF
Französisch-Polynesien	PYF
Gabun	GAB
Gambia	GMB

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Georgien	GEO
Ghana	GHA
Gibraltar	GIB
Grenada	GRD
Griechenland	GRC
Großbritannien und Nordirland	GBR
Grönland	GRL
Guadeloupe	GLP
Guam	GUM
Guatemala	GTM
Guernsey	GGY
Guinea	GIN
Guinea-Bissau	GNB
Guyana	GUY
Haiti	HTI
Honduras	HND
Hongkong, China SVR	HKG
Indien	IND
Indonesien	IDN
Insel Man	IMN
Irak	IRQ
Iran, Islamische Republik	IRN
Irland	IRL
Island	ISL
Israel	ISR
Italien	ITA
Jamaika	JAM
Japan	JPN
Jemen	YEM
Jersey	JEY
Jordanien	JOR
Kaimaninseln	CYM

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Kambodscha	KHM
Kamerun	CMR
Kanada	CAN
Kasachstan	KAZ
Katar	QAT
Kenia	KEN
Kirgistan	KGZ
Kiribati	KIR
Kokosinseln (Keeling)	CCK
Kolumbien	COL
Komoren	COM
Kongo	COG
Kongo, Demokratische Republik	COD
Korea, Demokratische Volksrepublik	PRK
Korea, Republik	KOR
Kosovo	XKX
Kroatien	HRV
Kuba	CUB
Kuwait	KWT
Laos, Demokratische Volksrepublik	LAO
Lesotho	LSO
Lettland	LVA
Libanon	LBN
Liberia	LBR
Libyen	LBY
Liechtenstein	LIE
Litauen	LTU
Luxemburg	LUX
Macao, China SVR	MAC
Madagaskar	MDG
Malawi	MWI
Malaysia	MYS

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Malediven	MDV
Mali	MLI
Malta	MLT
Marianen, Nördliche	MNP
Marokko	MAR
Marshallinseln	MHL
Martinique	MTQ
Mauretanien	MRT
Mauritius	MUS
Mayotte	MYT
Mazedonien, die ehemalige jugoslawische Republik	MKD
Mexiko	MEX
Mikronesien, Föderierte Staaten von	FSM
Moldau, Republik	MDA
Monaco	MCO
Mongolei	MNG
Montenegro	MNE
Montserrat	MSR
Mosambik	MOZ
Myanmar	MMR
Namibia	NAM
Nauru	NRU
Nepal	NPL
Neukaledonien	NCL
Neuseeland	NZL
Nicaragua	NIC
Niederlande	NLD
Niger	NER
Nigeria	NGA
Niue	NIU
Norfolkinseln	NFK
Norwegen	NOR

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Oman	OMN
Österreich	AUT
Pakistan	PAK
Palau	PLW
Palästinensische Gebiete	PSE
Panama	PAN
Papua-Neuguinea	PNG
Paraguay	PRY
Peru	PER
Philippinen	PHL
Pitcairninseln	PCN
Polen	POL
Portugal	PRT
Puerto Rico	PRI
Réunion	REU
Ruanda	RWA
Rumänien	ROU
Russische Föderation	RUS
Salomonen	SLB
Sambia	ZMB
Samoa	WSM
San Marino	SMR
São Tomé und Príncipe	STP
Saudi-Arabien	SAU
Schweden	SWE
Schweiz	CHE
Senegal	SEN
Serbien	SRB
Seychellen	SYC
Sierra Leone	SLE
Simbabwe	ZWE
Singapur	SGP

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Slowakei	SVK
Slowenien	SVN
Somalia	SOM
Spanien	ESP
Sri Lanka	LKA
St. Barthélemy	BLM
St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha	SHN
St. Kitts und Nevis	KNA
St. Lucia	LCA
St. Martin (französischer Teil)	MAF
St. Martin (niederländischer Teil)	SXM
St. Pierre und Miquelon	SPM
St. Vincent und die Grenadinen	VCT
Südafrika	ZAF
Sudan	SDN
Südsudan	SSD
Suriname	SUR
Svalbard und Jan Mayen	SJM
Swasiland	SWZ
Syrien, Arabische Republik	SYR
Tadschikistan	TJK
Taiwan	TWN
Tansania, Vereinigte Republik	TZA
Thailand	THA
Timor-Leste	TLS
Togo	TGO
Tokelau	TKL
Tonga	TON
Trinidad und Tobago	TTO
Tschad	TCD
Tschechien	CZE
Tunesien	TUN

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.

Deutsche Länderbezeichnungen und Ländercodes*
nach DIN EN ISO-3166-1 – alpha 3, April 2017

Türkei	TUR
Turkmenistan	TKM
Turks- und Caicosinseln	TCA
Tuvalu	TUV
Uganda	UGA
Ukraine	UKR
Ungarn	HUN
Uruguay	URY
Usbekistan	UZB
Vanuatu	VUT
Vatikanstadt	VAT
Venezuela, Bolivarische Republik	VEN
Vereinigte Arabische Emirate	ARE
Vereinigte Staaten	USA
Vietnam	VNM
Wallis und Futuna	WLF
Weihnachtsinsel	CXR
Westsahara	ESH
Zentral-Afrikanische Republik	CAF
Zypern	CYP

*ohne unbewohnte Inseln
In Einzelfällen wurden in Deutschland übliche Bezeichnungen verwendet.
Außerdem wurden Staaten ergänzt, die von Deutschland anerkannt sind.